

Perry Rhodan Heft Nr. 1926

Rekruten für Zophengorn

In der Zentrale der Bebenforscher -
Terraner machen Maske



Autor: Robert Feldhoff
Titelbild: Ralph Voltz

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Perry Rhodan - Der Sechste Bote von Thoregon sucht nach Spuren.

Reginald Bull - Der Terraner tarnt sich als Logide.

Eismer Störmengord - Der Goldner will Direktor von Zophengorn werden.

Mondra Diamond - Die Agentin will einen Einsatz nicht versäumen.

Monkey - Der Oxtorner gehört zur geheimnisvollen Abteilung Null.

Trabzon Karett - Der Positronik-Spezialist täuscht Computer.

Perry Rhodan spricht nochmals bei Gia de Moleon vor. Der Unsterbliche benötigt dringend Unterstützung für seine Suche nach der SOL und im Kampf gegen SHABAZZA. Gia de Moleon lässt sich erst nach längerer Diskussion auf einen Kompromiss ein. Auch wenn Rhodan nach wie vor keines der beiden Schiffe Alashans bekommt, so stellt Gia de Moleon wenigstens 3 TLD-Spezialisten zu Rhodan Begleitung ab. Nico Knobloch, mit Fachgebiet Biologie, Medizin und Chemie, Trabzon Karet, Spezialist für Positroniken und schließlich Monkey, Oxtorner TLD-Spezialist und von Gia de Moleon speziell instruiert die Interessen Alashans bei Rhodans Mission zu vertreten. Gia de Moleon macht von Anfang an klar, dass sie einem Einsatz Benjameen da Jacintas nicht zustimmen wird und verweist auf dessen Jugend und Begeisterungsfähigkeit. Rhodan stimmt allen Bedingungen widerwillig zu und macht sich speziell Sorgen um den Oxtorner Monkey. Auch mit Mondra Diamond muss sich Rhodan auseinandersetzen. Mondra erfährt das Rhodan sie nicht auf der Einsatzliste führt. Sie fühlt sich übergegangen und fordert Rhodan auf, seine Entscheidung zu überdenken - mit Erfolg.

Am 23. April 1290 NGZ bricht ein linsenförmiges Handelsschiff der Thorrimer nach Meihtard VI auf, einer venusgroßen Dschungelwelt am Rande der Sperrzone Zophengorn. Rhodan erhofft sich von dort aus nach Zophengorn vordringen zu können um die Unterstützung Eismer Störmengords zu erbitten. Alle Mitglieder von Rhodans Team wurden zuvor mit TLD-Ausrüstung ausgestattet. Zophengorn: Eismer Störmengord hat vom Tod eines Mitglieds des Bebenforscher Direktoriums erfahren und beschließt sich für das Amt des Direktors zu bewerben. Er wird schroff abgelehnt, da Eismer noch keine Bebenhaft persönlich ausgestanden hat. Der Goldner findet dieses Bewerbungskriterium äußerst rückständig, ja sogar fahrlässig, da nach seiner Auffassung eine Person die eine Bebenhaft überstanden hat nur noch als geistig labil zu bezeichnen ist. In Eismer beginnen Gedanken zur Reformierung der Gilde zu reifen. Bei einer öffentlichen Anhörung des einzigen zugelassenen Kandidaten kommt es zum Eklat. Eismer betritt das Rednerpult, proklamiert seine Kandidatur und prangert die Vorgehensweise der Gilde an. Der Goldner kritisiert das uneffiziente, unkoordinierte Vorgehen der Gilde und fordert Reformen.

Auch an Bord des Handelsraumers, mit dem sich Rhodans Einsatzteam Zophengorn nähert, kommt es zu Differenzen. Als Mondra Diamond von Monkeys früherer Zugehörigkeit zur TLD-Abteilung "0" erfährt, stellt sie den Oxtorner zur Rede. Die Abteilung "0" wurde nach dem Amtsantritt von Paola Daschmagan aufgelöst und hatte früher die Aufgabe gezielte Attentate im Interesse der Menschheit durchzuführen. Mondra bezeichnet Monkey simpel als Killer. Rhodan stellt Monkey über seine Vergangenheit zur Rede, akzeptiert aber den Oxtorner trotz einiger moralischer Bedenken. Bedenken, die sich relativieren lassen und deshalb schwer zu erörtern sind.

Eismer Störmengord hat zwischenzeitlich seinen Auftritt heil überstanden, wenn man von einer kleinen Verletzung am Arm absieht, die ihm ein aufgebrachter Zuhörer beigebracht hat. Der Goldner überdenkt seine weitere Strategie. Er musste unbedingt mit den 9 verbleibenden Direktoren sprechen, denn nur sie sind stimmberechtigt. Über Kontakte gelingt es Eismer mit Fouwan zusammenzutreffen. Fouwan ist Direktor 8 und macht Eismer klar, dass er wenig von den Reformationsplänen des Goldners hält. Dennoch setzt er Eismer auf die Liste der zugelassenen Kandidaten. Fouwan macht dem Bebenforscher wenig Hoffnung, denn die übrigen Direktoren halten sich strikt an die Regularien und würden ihn auf keinen Fall wählen. Eismer beschließt mit allen Direktoren das Gespräch zu suchen und hat bald die Gelegenheit einen weiteren Direktor von seinen Plänen zu unterrichten. Der Direktor, ein Campaneii, hört sich Eismers Ideen an und verlässt dann schweigend den Raum. Je mehr der Goldner Einblick in die Struktur des Direktoriums bekommt, desto mehr steigt ein seltsames Gefühl in Eismer auf, ein Gefühl das ihm klar sagt: Hier stimmt etwas nicht.

In der folgenden Nacht schläft Eismer sehr unruhig und wird von einer seltsamen Erscheinung geweckt. In seiner Kabine erscheint ein Lamuuni! Eismer erkennt den seltenen Vogel sofort. Das Tier verweilt einen Moment in Eismers Kabine, dann teleportiert es auf ein anderes Energieniveau. An den folgenden Tagen lernt Eismer alle Direktoren kennen, alle mit Ausnahme von Direktor 10.

Perry Rhodans Einsatzteam hat mittlerweile den Ring von Zophengorn erreicht. Mit einer gornischen Fähre nähern sich die Terraner der Rekrutenstadt nahe dem braunen Zwerg Kamarr. Die Rekrutenstadt ist eine frei im All schwebende, plattformartige Konstruktion, auf der Anwärter zum Bebenforscheramt empfangen werden. Während der Annäherung an die Station erkennt Mondra Diamond ihre Liebe für Perry Rhodan. Die ehemalige TLD-Agentin wird sich ihrer Gefühle für den Unsterblichen bewusst, glaubt aber einer aussichtslosen Situation gegenüber zu stehen.

Als Logiden maskiert, beginnen sich die Terraner über den Spezialisten Trabzon Karet Zugriff auf die zentrale Ring-Positronik zu verschaffen. Es gelingt Trabzon den Terranern Legitimationen zu erstellen, die sie als fortgeschrittene Novizen im dritten Jahr ausweisen. Die Terraner beginnen nun verstärkt nach Eismer Störmengord zu suchen. Immer wieder kommt es zu Diskussionen zwischen Mondra und Monkey, die Rhodan schließlich endgültig unterbindet. Der Ring von Zophengorn wird aus 10 frei schwebenden Stationen gebildet. Zwischen den Stationen regeln Trans-Z-Kapseln den Verbindungsverkehr, das sind ovale Sphären die Platz für 10-20 Personen bieten. Um Eismer Störmengord zu finden, müssen die Terraner auf dieses Transportsystem zurückgreifen. Nach einem Rundflug um Zophengorn gelingt es Karet schließlich Störmengord zu lokalisieren. Als Rhodan den Goldner aufsucht, ist er über den unerwarteten Besuch überrascht aber dennoch erfreut. Er berichtet Rhodan von seinen Wahlkampfanstrengungen und davon, dass der Wahltag kurz bevor steht. Während der "Zeit des Schweigens", einer 10 tägigen Ruheperiode vor dem eigentlichen Wahltag, erfüllt Eismer den Terranern die Bitte jenen Raumsektor von DaGlausch anzufliegen, wo die SOL nach Informationen des Helioten zuletzt gesichtet wurde. Die Suche wird, fast schon erwartungsgemäß, erfolglos abgeschlossen.

Während des Fluges kommen sich Mondra und Rhodan näher. Der Unsterbliche weiß Mondra zwar nicht zurück, betont aber dass er eine Liebesaffäre während des bevorstehenden, gefährlichen Einsatzes ablehnt. Beide wissen nun von ihrer gegenseitigen Liebe und Rhodan muss sich eingestehen, dass Mondra einen großen Teil seiner Gedanken einnimmt. Offen bleibt die Frage, ob Mondra der Partnerschaft mit einem Unsterblichen gewachsen ist - eine Frage die sich vor allen Rhodan selbst stellt.

Als Eismer am Wahltag nach Zophengorn zurückkehrt, wird der Goldner vom Ergebnis schockiert. Er erhält keine einzige Stimme der 9 lebenden, stimmberechtigten Direktoren. Eismer hegt den Verdacht, dass die Wahl beeinflusst wurde, kann seine Annahme aber nicht beweisen. Eine weitere Mitteilung sorgt für Unruhe. Eismers einziger Gegenkandidat hat die Stressbelastung vor der Wahl nicht ertragen und Selbstmord verübt. Obwohl Eismer der einzige verbleibende Anwärter auf den Direktorposten ist, wird er vom Direktorium nicht akzeptiert. Es scheint als ob jemand im Hintergrund daran interessiert ist, keine motivierten Reformer in die Reihen des Direktoriums aufzunehmen. Der Goldner nimmt das Ergebnis niedergeschlagen zur Kenntnis.

Trotz allen Rückschlägen werden die Terranern schließlich doch noch fündig. Aus der Ring-Positronik erfährt Karet von einer mysteriösen "Kugelraumer-Legende" die es auf einer Welt namens Tujo geben soll. Rhodan beschließt Eismer darauf anzusprechen.